

Germany-Hoyerswerda: Engineering services

OJ S 120/2023 26/06/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Lausitzer Seenland Klinikum GmbH

Postal address: Maria-Grollmuß-Straße 10

Town: Hoyerswerda

NUTS code: DED2C Bautzen

Postal code: 02977

Country: Germany

Contact person: Maximilian Ortmann

E-mail: hoj.info@sana.de

Telephone: +49 3571440

Fax: +49 3571442264

Internet address(es):

Main address: <https://www.sana.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.de/unterlagen/2773890/zustellweg-auswaehlen>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.de>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Im Übrigen wird auf den Ausschreibungstext verwiesen.

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Generalplanungsleistungen Etablierung/Errichtung eines hybriden Operationssaals (OP) für eine High-Tech-Angiographieanlage und einem Operationssaal für eine roboterassistierte Medizintechnik

Reference number: 01/2023

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Lausitzer Seenland Klinikum befindet sich in der Neustadt der Stadt Hoyerswerda. Die Stadt Hoyerswerda liegt in der Oberlausitz und damit im sorbischen Siedlungsgebiet und gehört zum oberzentralen Städteverbund Bautzen und Görlitz. Das Lausitzer Seenland Klinikum wurde im Jahr 1968 als neues Krankenhaus errichtet und seitdem stetig erweitert und den sich erneuernden Anforderungen angepasst. Seit 2022 ist das Klinikum Akademisches Lehrkrankenhaus der TU Dresden und eine Medizinische Berufsschule wurde angeschlossen. Das Klinikum ist als Unfallkrankenhaus/Schwerpunktversorger eingestuft und verfügt über einen Hubschrauberlandeplatz. Das Gebäude selbst besteht aus mehreren Abschnitten. Die Auftraggeberin hat sich zum Ziel gesetzt, auch in Zukunft eine qualitativ hochwertige, dem neuesten Stand der Technik entsprechende und wohnortnahe Patientenversorgung zu gewährleisten.

Daher ist beabsichtigt, in die bestehende Gebäudestruktur eine navigierte, digitale Durchleuchtungseinheit, ein sogenannter hybrider Operationssaal und ein System zur Durchführung roboterassistierter Operationen zu implementieren.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 1 550 659,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED2C Bautzen

Main site or place of performance: Hoyerswerda, DE

II.2.4. Description of the procurement

Im Übrigen wird auf den Ausschreibungstext verwiesen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 323 602,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 30/09/2023 End: 30/11/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Im Übrigen wird auf den Ausschreibungstext verwiesen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11.

Information about options

Options: yes

Description of options:

Es werden zunächst für die Generalplanungsleistungen die LPH 4 nach §§ 34 ff. HOAI beauftragt. Die weitere optionale/stufenweise Beauftragung der LPH 5-7 §§ 34 ff. HOAI und 8-9 HOAI nach §§ 55 ff. HOAI erfolgt nach Erteilung der Baugenehmigung und der Gewährung von Fördermitteln. Ein Anspruch auf die weitere Beauftragung ab den LPH 5 besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Im Übrigen wird auf den Ausschreibungstext verwiesen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Im Übrigen wird auf den Ausschreibungstext verwiesen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Im Übrigen wird auf den Ausschreibungstext verwiesen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Im Übrigen wird auf den Ausschreibungstext verwiesen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Im Übrigen wird auf den Ausschreibungstext verwiesen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Im Übrigen wird auf den Ausschreibungstext verwiesen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Im Übrigen wird auf den Ausschreibungstext verwiesen.

III.2.2. Contract performance conditions

Im Übrigen wird auf den Ausschreibungstext verwiesen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 24/07/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 27/07/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/10/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Im Übrigen wird auf den Ausschreibungstext verwiesen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@lds.sachsen.de

Telephone: +49 3419970

Fax: +49 3419971049

Internet address: <http://www.lds.sachsen.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße im Sinne von § 135 Abs. 1 GWB (Unwirksamkeit des Vertrages) sind in einem Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend zu machen. Hat die Auftraggeberin die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU (§ 135 Abs. 2 GWB). Ein Nachprüfungsverfahren ist nur bei Einhaltung nachfolgender Voraussetzungen zulässig: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die der Bewerber im Vergabeverfahren erkannt hat, sind gegenüber der Auftraggeberin innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis über das Nachrichtenportal bei www.eVergabe.de zu rügen. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin über das Nachrichtenportal bei www.eVergabe.de zu rügen. Die Frist beginnt mit der Kenntnis des Vergabeverstöße und endet mit Ablauf des zehnten Kalendertages, spätestens jedoch mit Ablauf der in der Bekanntmachung bzw. den Vergabeunterlagen genannten Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nach Ablauf dieser Frist Vergabeverstöße, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht mehr gerügt werden können. Ein Nachprüfungsantrag ist binnen 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einzureichen (§ 160 Abs. 3 GWB). Die Auftraggeberin informiert im Sinne des § 134 GWB spätestens 10 Kalendertage vor dem Vertragsschluss diejenigen bzw. diejenigen Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses. Die Mitteilungen erfolgen ausschließlich auf www.eVergabe.de an den Bieter. Mit der Abgabe des Teilnahmeantrags erklärt sich der Bieter damit einverstanden und verpflichtet sich, dass der Schriftverkehr ausschließlich über www.eVergabe.de erfolgt und zwar auch in Bezug auf die Mitteilung über beabsichtigte Rechtsbehelfe seitens des Bieters. Weiterhin erklärt sich der Bieter einverstanden, dass den nichtberücksichtigten Bietern der Name des erfolgreichen Bieters mitgeteilt wird.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@lds.sachsen.de

Telephone: +49 3419970

Fax: +49 3419971049

Internet address: <http://www.lds.sachsen.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/06/2023